



**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

# Der Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H)



Das Wesentliche kurz und knapp

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





# dbb Hessen

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H



v.l.: Frank Stöhr (dbb  
tarifunion), Volker Bouffier  
(Hessischer Innenminister),  
Achim Meerkamp (ver.di)

## TV Hessen endgültig unter Dach und Fach

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

am heutigen Freitag, 06. November 2009 haben die Tarifpartner in Wiesbaden die Texte zur Tarifneuregelung in Hessen unterschrieben. Für die **dbb Seite** unterzeichnete der Vorsitzende der **dbb tarifunion**, **Frank Stöhr**, den Abschluss. Damit konnte nunmehr in Hessen, trotz Austritts aus der TdL, der Anschluss an die tarifpolitischen Entwicklungen im Länderbereich gewahrt werden. Das neue Tarifrecht tritt ab 1.1.2010 in Kraft.

Wie bekannt handelt es sich um hessenspezifische Regelungen, die sich zwar an den TV-L anlehnen, aber auch hessische Besonderheiten, wie z. B. die Gewähr einer Kinderzulage und eine Öffnungsklausel für leistungsorientierte Bezahlung, aufweisen. Grundsätzlich wird mit diesem Tarifvertrag die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit für die Tarifbeschäftigten des Landes auf 40 Stunden festgesetzt. Besonders von Schichtdiensten belastete Berufssparten arbeiten 38,5 Stunden in der Woche. Die Texte der Tarifvereinbarung können – so sie Ihnen nicht bereits vorliegen – auf der Homepage der dbb tarifunion ([www.tarifunion.dbb.de](http://www.tarifunion.dbb.de)) abgerufen werden.

Im Übrigen weisen wir darauf hin, dass in Kürze die dbb tarifunion ein **Tacheles Spezial** zu dem Hessenabschluss herausgeben wird. In dieser Informationsschrift werden auch Erläuterungen zu dem Abschluss gegeben.

Mit freundlichen Grüßen  
Walter Spieß  
dbb Hessen  
Landesvorsitzender

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

- **lineare** Erhöhung und Einmalzahlung
- **Vereinbarung** eines TV-H auf **Grundlage des Tarifvertrages der Länder (TV-L)**
- **Inkrafttreten** TV-H am 1. Januar 2010
- **ab 1. Januar 2010** gilt TV-L Tabelle
- **Erhöhung** am 1. März 2010 um **1,2 Prozent**

somit wurde ein kompletter  
**Gleichklang mit den TdL-Tabellen** ab 2010 erzielt

*dbb* Hessen

Stand: 11/2009





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

Arbeitszeit ab 1. Januar 2010 grundsätzlich  
40 Stunden

## **AUSNAHME:**

38,5 Stunden für Beschäftigte,  
deren Arbeitszeit am 31. Dezember 2009  
38,5 Stunden beträgt, sofern sie am  
31. Dezember 2009 das 58. Lebensjahr  
vollendet haben.

**dbb Hessen**

Stand: 11/2090





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Besondere Besitzstandsregelungen

Weiterhin drei zusätzliche Urlaubstage  
ab Vollendung des 50. Lebensjahres:

- Wer am 31.12.2009 das 50. Lebensjahr vollendet hat
- Beschäftigte bis einschließlich des Geburtsjahrgangs 1969 bei Vollendung des 50. Lebensjahres



**Gilt nicht für Einstellungen ab dem 01.01.2010**

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Der Erholungsurlaub ist an das Lebensalter geknüpft



- bis zum vollendeten 30. Lebensjahr: 26 Arbeitstage
- bis zum vollendeten 40. Lebensjahr: 29 Arbeitstage
- ab dem vollendetem 40. Lebensjahr: 30 Arbeitstage

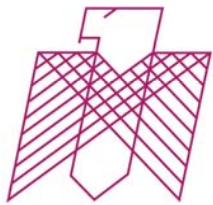
**NEU**

Die Übertragung von Erholungsurlaub entfällt.  
Urlaub kann demnach bis zu neun Monaten des  
folgenden Kalenderjahres angetreten werden.

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Kündigungsschutz:

- Ab Vollendung des 40. Lebensjahres und einer Beschäftigungszeit von mehr als 15 Jahren ist eine Kündigung nur aus „wichtigem Grund“ zulässig
- Das Beschäftigungsverhältnis endet, wenn eine Rente ohne Abschläge bezogen werden kann (Wegfall der Altersgrenze)

**Sämtliche Ansprüche aus dem Arbeitsverhältnis verfallen grundsätzlich sechs Monate nach Fälligkeit**

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

**Dies ergibt sich aus:**

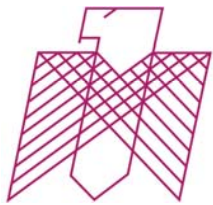
## TV-H § 37 (1) Ausschlussfrist

Ansprüche aus dem Arbeitsverhältnis verfallen, wenn sie nicht innerhalb einer Ausschlussfrist von sechs Monaten nach Fälligkeit von den Beschäftigten oder vom Arbeitgeber schriftlich geltend gemacht werden. Für denselben Sachverhalt reicht die einmalige Geltendmachung des Anspruchs auch für später fällige Leistungen aus.

**dbb Hessen**  
Stand: 11/2009







## Die Kündigungsfrist

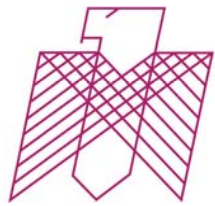
...beträgt in den ersten sechs Monaten  
zwei Wochen zum Monatschluss

Danach gelten bei einer Beschäftigungszeit von

- bis zu einem Jahr ein Monat zum Monatschluss
- von mehr als 1 Jahr 6 Wochen
- von mindestens 5 Jahren 3 Monate
- von mindestens 8 Jahren 4 Monate
- von mindestens 10 Jahren 5 Monate
- von mindestens 12 Jahren 6 Monate

jeweils zum Schluss eines Kalendervierteljahres





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Freizeitausgleich

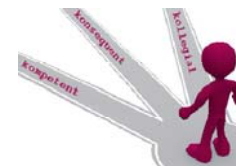
Beschäftigte, deren Arbeitszeit  
am 31. Dezember 2009 38,5 Stunden  
beträgt und zum 1. Januar 2010 auf  
40 Stunden angehoben wird erhalten  
in **2010** und **2011** Freizeitausgleich von jeweils  
**3 freien Tagen**

### Wichtig:

Freizeitausgleich ist weder Zusatz-, noch  
Erholungsurlaub  
wird daher nicht bei § 27 Abs. 4 TV-H angerechnet

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## SONDERURLAUB

Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes unter Verzicht auf Entgeltfortzahlung

## ARBEITSBEFREIUNG

**8 Werktage** (bisher: 6 Werktage) für gewerkschaftliche Zwecke

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





## schwere Erkrankung ...

- ⊙ eines Angehörigen, soweit er in demselben Haushalt lebt

1 Arbeitstag im Kalenderjahr

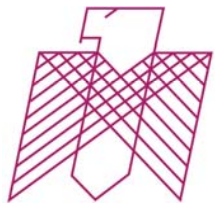
- ⊙ eines Kindes, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, wenn im laufenden Kalenderjahr kein Anspruch nach §45 SGB V besteht oder bestanden hat, bis

4 Arbeitstage im Kalenderjahr

- ⊙ einer Betreuungsperson, wenn die/der Beschäftigte deshalb die Betreuung seines Kindes (unter 8 Jahre oder wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung dauernd pflegebedürftig) übernehmen muss bis

4 Arbeitstage im Kalenderjahr





**dbb Hessen**

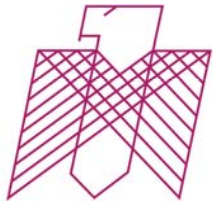
dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Beschäftigte erhalten ein Jubiläumsgeld bei Vollendung einer Beschäftigungszeit

- von 25 Jahren in Höhe von 350,-Euro (brutto)
- von 40 Jahren in Höhe von 500,-Euro (brutto)





**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Beschäftigte erhalten eine Kinderzulage

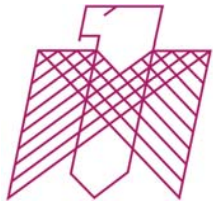
- für das erste und das zweite Kind in Höhe von je 100,-Euro
- ab dem dritten und jedem weiteren Kind steigt die Kinderzulage um jeweils 53,05 Euro

Diese Regelung erfolgt „on top“, ohne Anrechnung auf andere Bestandteile

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009

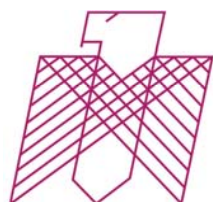




## TV-H-Überleitung

- Ermittlung der Stufe der neuen Entgeltgruppe
  - Ermittlung Vergleichsentgelt
  - Bildung einer individuellen Zwischenstufe (mindestens aber Stufe 2)
- Ermittlung Vergleichsentgelt aus Bezügen Dezember 2009 mit:
  - Grundvergütung
  - Allgemeiner Zulage
  - Ortszuschlag der Stufe 1 oder 2 oder Konkurrenzfall (beide Ehepartner in TV-H mit je 50 % der Stufendifferenz zwischen Stufe 1 und Stufe 2)
  - bisherigen Funktionszulagen, soweit sie im TV-H nicht mehr vorgesehen sind (läuft leer)
- Da hier niemand eine „Punktlandung“ hinlegen wird, wird immer in eine individuelle Zwischenstufe übergeleitet.
- Zum 1. Januar 2012 erfolgt dann die Überleitung aus dieser Zwischenstufe in die nächsthöhere Entwicklungsstufe der neuen Tabelle.





# dbb Hessen

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Tabellenentgelt: Stand 1.01.2010

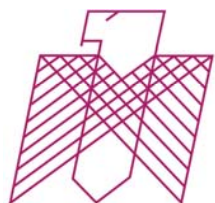
Entgeltgruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
<i>reguläre Stufendauer:</i>		<i>nach 1 Jahr</i>	<i>nach 3 Jahren</i>	<i>nach 6 Jahren</i>	<i>nach 10 Jahren</i>	<i>nach 15 Jahren</i>
<i>besondere Stufendauer:</i>	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre		
15Ü	4.573,20	5.077,90	5.556,85	5.871,00	5.948,25	-
15	3.630,75	4.027,30	4.176,65	4.707,10	5.108,80	-
14	3.285,70	3.646,20	3.857,35	4.176,65	4.665,90	-
<i>besondere Stufendauer:</i>		2 Jahre	4 Jahre	3 Jahre (Stufe 4a)	3 Jahre (Stufe 4b)	Stufe 5
13Ü	-	3.362,95	3.543,20	3.857,35	4.176,65	4.665,90
13	3.028,20	3.362,95	3.543,20	3.893,40	4.377,50	-
12	2.714,05	3.012,75	3.435,05	3.805,85	4.284,80	-
11	2.621,35	2.904,60	3.115,75	3.435,05	3.898,55	-
10	2.523,50	2.801,60	3.012,75	3.223,90	3.625,60	-
9	2.229,95	2.472,00	2.595,60	2.935,50	3.203,30	-
8	2.085,75	2.312,35	2.415,35	2.513,20	2.621,35	2.688,30
7	1.951,85	2.163,00	2.302,05	2.405,05	2.487,45	2.559,55
6	1.915,80	2.121,80	2.224,80	2.327,80	2.394,75	2.466,85
5	1.833,40	2.029,10	2.132,10	2.229,95	2.307,20	2.358,70
4	1.740,70	1.931,25	2.060,00	2.132,10	2.204,20	2.250,55
3	1.714,95	1.900,35	1.951,85	2.034,25	2.101,20	2.157,85
2Ü	1.637,70	1.812,80	1.879,75	1.962,15	2.018,80	2.065,15
2	1.581,05	1.751,00	1.802,50	1.854,00	1.972,45	2.096,05
<i>besondere Stufendauer:</i>		4 Jahre	4 Jahre	4 Jahre	4 Jahre	
1	-	1.405,95	1.431,70	1.462,60	1.493,50	1.570,75

dbb Hessen

Stand: 11/2009







**dbb Hessen**

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

Zum guten Schluss:

# Jahressonderzahlung

- E1 bis E8: 90 Prozent
- E9 bis E15: 60 Prozent

*Analog den Übergangsregelungen des TV-L*





# dbb Hessen

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

... soweit ein erster kurzer Überblick.

## Was kommt aktuell auf Sie zu ? Eine sogenannte Überleitung !

Ersetzung bisheriger Tarifverträge durch den TV-H, erfolgt mit Wirkung  
zum 1. Januar 2010

### Worauf Sie achten müssen:

Zuordnung der Vergütungs- und Lohngruppen entsprechend der Überleitungsregelungen  
des TV-H Überleitung (Anlage 2 TVÜ-H Teil A und B beziehungsweise der Anlage 5A )  
Vergleichsentgelt, Stufenzuordnung, Strukturausgleich



**Rechte wahren , Ausschlussfrist beachten!**

Fragen ???

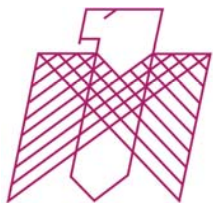
Wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre Mitgliedsgewerkschaften im dbb Hessen.

Gemeinsam versuchen Wir mit den dbb Hessen und der dbb tarifunion Antworten zu finden!

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009





# dbb Hessen

dbb beamtenbund und tarifunion  
Landesbund Hessen

TV-H

## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des Öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten.

Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im Öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche.

Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**.

Wir informieren schnell und vor Ort über

[www.dbb.de](http://www.dbb.de) [www.tarifunion.dbb.de](http://www.tarifunion.dbb.de)

sowie die Flugblätter **dbb aktuell** und unser **dbb magazin** und **tacheles**.

## Mitglied werden und Mitglied bleiben

in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich

**dbb Hessen**

Stand: 11/2009

